

Ortsnachrichten

Gompitz – Altfranken – Mobschatz



Am Rand von Altfranken,
von Richard Bernhardt

Archiv Heimatstube

Ausgabe Januar 2017



Gompitz
Ockerwitz
Pennrich
Roitzsch
Steinbach
Unkersdorf
Zöllmen



Altfranken



Alt-Leuteritz
Brabschütz
Merbitz
Mobschatz
Podemus
Rennersdorf

Informationen der
Verwaltung 3

Nachrichten aus
Gompitz 5

Nachrichten aus
Altfranken 9

Nachrichten aus
Mobschatz 12

Termine und
Veranstaltungen 16

Kirchennachrichten 18

Heimatseite 21

Anzeigen

Verwaltungsstelle Gompitz/ Altfranken

Sitz und Sprechzeiten:

Altnossener Str. 46 a, 01156 Dresden
 Tel. Gompitz: (03 51) 4 13 92 32
 Tel. Altfranken: (03 51) 5 00 62 18
 Fax: (03 51) 4 13 92 36
 E-Mail: ortschaft-gompitz@dresden.de
 Mo. und Fr. 08:00 – 12:00 Uhr
 Di. und Do. 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
 Mi. geschlossen

Ortschaftsbüro Mobschatz

Sitz und Sprechzeiten in Gompitz:

Altnossener Str. 46 a, 01156 Dresden
 Tel.: (03 51) 5 00 62 20, Fax: (03 51) 4 13 92 36
 E-Mail: ortschaft-mobschatz@dresden.de
 Mo., Di., Fr. 09:00 – 12:00 Uhr
 Do. 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
 Mi. geschlossen
Sitz und Sprechzeiten in Mobschatz:
 Am Tummelgrund 7 b, 01156 Dresden
 Tel.: (03 51) 4 53 86 31, Fax: (03 51) 4 53 86 33
 E-Mail: ortschaft-mobschatz@dresden.de
 Di. 14:00 – 18:00 Uhr

Einwohnermeldeamt, Wohngeld/Soziales

Sitz: Verwaltungsstelle Cossebaude, Dresdner Str. 3, 01156 Dresden
Tel.: (03 51) 4 88 79 35, (03 51) 4 88 79 36
Sprechzeiten: Di. und Do. 08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
 Fr. 08:00 – 12:00 Uhr

Ordnung und Sicherheit

Sitz: Verwaltungsstelle Cossebaude, Dresdner Str. 3, 01156 Dresden
Tel.: (03 51) 4 88 79 34

Annahme von Grünschnitt

- auf dem Bauhof Gompitz im OT Pennrich, Altnossener Str. 46; ganzjährig: freitags 13:00 – 14:00 Uhr
 - 1. April – 31. Oktober: montags 16:00 – 18:00 Uhr
 - auf dem Bauhof-Lagerplatz im OT Brabschütz, Zum Schwarm, geöffnet vom 1. März – 30. November; mittwochs 15:30 – 18:00 Uhr und jeden 1. Samstag im Monat 09:00 – 11:00 Uhr
 - Gebühren:**
 - bis zu 1 cbm → jeweils 0,50 Euro pro 0,2 cbm
 - mehr als 1 cbm → jeweils 2,75 Euro pro angefangenen cbm
- Bitte beachten: An Feiertagen erfolgt keine Grünschnittannahme.*

Störungsmeldungen

Öffentliche Beleuchtung

→ RB Zentrale Technische Dienstleistungen, Tel.: (03 51) 4 88 15 55

Erdgas

→ DREWAG NETZ GmbH, Tel.: (03 51) 2 05 85 33 33

Strom

→ DREWAG NETZ GmbH, Tel.: (03 51) 2 05 85 86 86

Wasser

→ DREWAG NETZ GmbH, Tel.: (03 51) 2 05 85 22 22

Abwasser

→ Stadtentwässerung Dresden GmbH, Tel.: (03 51) 8 40 08 66

Telefon

→ Dt. Telekom AG, Tel.: (08 00) 3 30 20 00 oder: www.telekom.de

Deutsche Postfiliale

- im Blumengeschäft D. Geißler, OT Gompitz,
 Kesselsdorfer Str. 326, 01156 Dresden, Tel.: (03 51) 4 11 66 72
Öffnungszeiten: Mo. – Do. 08:00 – 18:30 Uhr
 Fr. 08:00 – 19:00 Uhr
 Sa. 08:00 – 17:00 Uhr

- im Lebensmittelgeschäft S. Paul, OT Mobschatz,
 Elbhängstr. 10, 01156 Dresden, Tel.: (03 51) 4 53 75 06
Öffnungszeiten: Di. – Fr. 08:30 – 13:00 Uhr u. 14:30 – 17:00 Uhr
 Sa. 07:00 – 11:00 Uhr

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen ist

Mittwoch, 18. Januar 2017

Die nächste Ausgabe erscheint am

Samstag, 28. Januar 2017

Behördenrufnummer, Tel.: 115

Polizei, Tel.: 110

Feuerwehr und Rettungsdienst, Tel.: 112

Polizeirevier Cotta,

Julius-Vahlteich-Str. 2, 01159 Dresden, Tel.: (03 51) 4 14 08-0

Bürgerpolizist Herr Peter,

Sprechzeiten in der Verwaltungsstelle Cossebaude,

Dresdner Str. 3, 01156 Dresden: Di. 15 – 17 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst, Tel.: 116 117

Vermittlung dringender ärztlicher Hausbesuche, Auskunft über diensthabende Praxen im Rahmen des Kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes, Allgemeinärztliche-/ Kinderärztliche-/ Chirurgische-/ Augenärztliche-/ HNO-ärztliche Bereitschaftspraxis, Telefonische Beratungen

Giftnotruf, Tel.: (03 61) 73 07 30

Apothekennotdienst, Tel.: 0800 0022833

Arztpraxis Dr. med. Ina Funke,

Tel.: (03 51) 4 11 69 14, OT Pennrich, Podemuser Str. 15

Zahnarztpraxis Ariane Forker und Eric Forker,

Tel.: (03 51) 4 24 84 16-0, OT Gompitz, Altnossener Str. 30 a

Zahnarztpraxis Dipl.-Stom. Marlies Kuntze,

Tel.: (03 52 04) 39 49 66, OT Unkersdorf, Teichweg 12

Zahnarztpraxis Dipl.-Stom. Elisabeth Pönisch

und Dr. med. dent. Roman Pönisch,

Tel.: (03 51) 4 12 93 23, OT Altfranken, Otto-Harzer-Str. 30

Praxis f. Sport-Physiotherapie und Osteopathie Uta Sanner,

Tel.: (03 51) 4 27 53 11, OT Ockerwitz, Ockerwitzer Ring 22

Psychologische Praxis Dr. Dipl.-Psych. Petrica Seidl,

Tel.: (03 51) 4 22 38 02, OT Ockerwitz, Zschonerblick 11

Privatpraxis Orthopädie u. Sportmedizin Dr. med. Axel Klein,

Tel.: (03 51) 4 17 74 599, OT Pennrich, Oskar-Maune-Str. 6

Tierarztpraxis H. Bothe, Tel.: (03 51) 4 17 89 72, (01 73) 9 41 73 81, OT Pennrich, Altnossener Str. 48

Abfallentsorgung im Januar

	Restabfall	Gelber Sack	Bioabfall	Städtische Blaue Tonne
Altfranken	14-tägig** am: 4./ 18. aller 4 Wochen** am: 4. oder 18.	13./ 27.	03./ 10./ 17./ 24./ 31.	05./ 19.
Alt-Leuteritz	05./ 19.	11./ 25.		06./ 20.
Brabschütz	05./ 19.	05./ 19.		06./ 20.
Gompitz	12./ 26.	05./ 19.		05./ 19.
Merbitz	05./ 19.	13./ 27.		06./ 20.
Mobschatz	05./ 19.	13./ 27.		06./ 20.
Ockerwitz	05./ 19.	13./ 27.		05./ 19.
Pennrich	12./ 26.	05./ 19.	04./ 11./ 18./ 25.	05./ 19. (außer Zum Schmiedeberg***)
Podemus	05./ 19.	13./ 27.		06./ 20.
Rennersdorf	12./ 26.	05./ 19.		06./ 20.
Roitzsch	05./ 19.	13./ 27.		05./ 19.
Steinbach	12./ 26.	05./ 19.		05./ 19.
Unkersdorf	12./ 26.	05./ 19.		05./ 19.
Zöllmen	12./ 26.	05./ 19.		05./ 19.

* Verschiebung wegen Feiertag

** Auskunft zum Abfuhrhythmus erhältlich im Themenstadtplan unter www.dresden.de/Abfall bzw. am Abfall-Info-Telefon unter (03 51) 4 88 96 33

*** Zum Schmiedeberg am: 02./ 09./ 16./ 23./ 30.

zuständige Entsorgungsunternehmen:

Restabfall und Bioabfall in den Ortschaften Gompitz, Mobschatz	Becker Umweltdienste GmbH, Tel.: (03 51) 64 40 00
Restabfall und Bioabfall in der Ortschaft Altfranken	Stadtreinigung Dresden GmbH, Tel.: (03 51) 4 45 51 16
Gelber Sack in allen Ortschaften	Stratmann Entsorgung GmbH, Tel.: (03 51) 88 59 50
Städtische Blaue Tonne in allen Ortschaften	Veolia Umweltservice Ost GmbH & Co. KG, Tel.: 0800 563 214 789

Annahme von Baum- und Grünschnitt

Die Grünschnittannahmestelle auf dem **Bauhof Gompitz im OT Pennrich**, Altnossener Straße 46 ist ab 06.01.2017 freitags von 13 bis 14 Uhr geöffnet. Es können Baum-, Hecken-, Rasenschnitt oder Laub abgegeben werden. Äste und Stämme dürfen nicht länger als 1 m sein. Für die Grünschnittabgabe - bis zu 1 cbm ist eine Gebühr von jeweils 0,50 Euro pro 0,2 cbm - in Mengen von mehr als 1 cbm ist eine Gebühr von jeweils 2,75 Euro pro angefangenen cbm bei den Bauhofmitarbeitern zu entrichten.

Wohin mit den Weihnachtsbäumen, wenn die Feiertage vorüber sind?



Sie können Ihren Weihnachtsbaum **bis 10. Januar 2017** bei den eingerichteten Sammelplätzen gebührenfrei ablegen:

Im OT **Pennrich** ist im Hof Altnossener Str. 46 ein mit Schild gekennzeichneter Standort eingezäunt.

Im OT **Altfranken** ist ab 30.12.2016 ein mit Schild gekennzeichneter Sammelplatz am Standort: Otto-Harzer-Str./Kastanienweg eingerichtet.

Im OT **Brabschütz** ist neben dem Pumpenhäuschen Dorfplatz-Brabschütz 12a sowie im OT **Mobschatz**, Elbhangstraße jeweils eine Freifläche mit Schild gekennzeichnet.

Achten Sie bitte darauf, **den gesamten Baumschmuck vor der Entsorgung zu entfernen!** Werfen Sie bitte **keine anderen Abfälle** ein, denn das behindert die geordnete Entsorgung in erheblichem Maße!

Glückwünsche für Jubilare

Der Oberbürgermeister möchte allen Dresdnerinnen und Dresdnern gratulieren, die ihr 50., 60., 65., 70. oder 75. Ehejubiläum feiern. Da die Eheschließungsdaten nur in Einzelfällen amtlich bekannt sind, werden die Jubilare gebeten, sich möglichst umgehend, jedoch spätestens vier Wochen vor dem Ereignis, schriftlich in der Verwaltungsstelle Gompitz/Altfranken bzw. im Ortschaftsbüro Mobschatz zu melden. Als Nachweis ist eine Kopie der standesamtlichen Eheurkunde erforderlich.

Im „Dresdner Amtsblatt“ ist die Bekanntgabe dieser Ehejubiläen sowie der 90., 100. und jedes weiteren Geburtstages vorgesehen. Wer die Bekanntgabe nicht wünscht, muss dies formlos einem Bürgerbüro oder einer Meldestelle mitteilen.

Der Widerspruch bleibt dann bis zum Widerruf im Melderegister eingetragen. Bereits erteilte Widersprüche sind weiter gültig und brauchen nicht erneuert zu werden.

Anzeige

Anliegerpflicht zum Räumen und Streuen der öffentlichen Verkehrsflächen bei Schnee und Eis



Die Eigentümer und Besitzer (Anlieger) der durch öffentliche Straßen erschlossenen Grundstücke sind bei Schnee und Eis für die Durchführung des Winterdienstes auf den angrenzenden öffentlichen Reinigungsflächen verpflichtet. Ordnungswidrigkeiten können mit einer Geldbuße bis zu 500 Euro geahndet werden.

Hier **einige grundsätzliche Festlegungen** aus der Winterdienst-Anliegersatzung:

Die Gehwege sind auf einer Breite von 1,50 m zu räumen oder zu streuen; Gehwege mit einer geringeren Breite vollständig.

Der geräumte Schnee und das auftauende Eis sind, soweit der Platz dafür ausreicht, auf dem restlichen Teil der Gehwegfläche anzuhäufen. Sind keine von der Fahrbahn baulich getrennten Gehwege vorhanden, so gilt als Gehweg ein Streifen von 1,50 m Breite entlang der Grundstücksgrenze auf beiden Fahrbahnseiten. Das Räumgut ist in diesem Fall am Fahrbahnrand abzulagern.

Die Reinigungsflächen müssen werktags bis 7 Uhr, sonn- und feiertags bis 9 Uhr von Schnee geräumt und bei Glätte gestreut sein. So oft es die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs erfordert, sind diese Maßnahmen tagsüber bis 20 Uhr zu wiederholen. Zum Streuen ist abstumpfendes Material wie Sand oder Splitt zu verwenden. Auftauende Substanzen wie Streusalz sind nur in Ausnahmefällen zur Freihaltung von Hydranten, Absperrschiebern und Treppen erlaubt.

- Die ausführliche **Winterdienst-Anliegersatzung** ist in der Broschüre „In Ordnung! – Stadtrecht für jedermann“ nachzulesen. Sie erhalten diese kostenlos in der Verwaltungsstelle Gompitz und im Ortschaftsbüro Mobschatz. Oder informieren Sie sich im Internet unter www.dresden.de/satzungen.

Abfallratgeber für das Jahr 2017

Die Informationsbroschüre zur Abfallentsorgung für das Jahr 2017 ist erschienen und wird im Direktvertrieb jedem Haushalt in den Briefkasten zugestellt. Wer den Abfallratgeber nicht erhalten hat, kann die Nachlieferung ab 2. Januar 2017 bei **MVD Medien Vertrieb Dresden GmbH** telefonisch: 0351 48642079 oder per E-Mail: abfallratgeber@ddv-mediengruppe.de anfordern.

Tourenplan 2017

- Müllentsorgung für das 1. Halbjahr -

Bioabfall

Altfranken	wöchentlich dienstags: 03.01., 10.01., 17.01., 24.01., 31.01., 07.02., 14.02., 21.02., 28.02., 07.03., 14.03., 21.03., 28.03., 04.04., 11.04., 18.04. -> 19.04.*, 25.04., 02.05.-> 03.05.*, 09.05., 16.05., 23.05., 30.05., 06.06.-> 07.06.*, 13.06., 20.06., 27.06. (Entsorger: Stadtreinigung Dresden GmbH, Tel.: 03 51/ 4 45 51 16)
------------	--

Alt-Leuteritz, Brabschütz, Gompitz, Merbitz, Mobschatz, Ockerwitz, Pennrich, Podemus, Rennersdorf, Roitzsch, Steinbach, Unkersdorf, Zöllmen	wöchentlich mittwochs: 04.01., 11.01., 18.01., 25.01., 01.02., 08.02., 15.02., 22.02., 01.03., 08.03., 15.03., 22.03., 29.03., 05.04., 12.04., 19.04.-> 20.04.*, 26.04., 03.05.-> 04.05.*, 10.05., 17.05., 24.05., 31.05., 07.06.-> 08.06.*, 14.06., 21.06., 28.06. (Entsorger: Becker Umweltdienste GmbH, NL Freital, Tel.: 03 51/ 64 40 00)
---	---

Restabfall

Altfranken	mittwochs alle 2 bzw. 4 Wochen: (Hinweis: Auskunft zum Abfuhrhythmus erhalten Sie am Abfall-Info-Tel.: 03 51/4 88 96 33 bzw. im Themenstadtplan unter www.dresden.de) 04.01., 01.02., 01.03., 29.03., 26.04., 24.05., 21.06. 18.01., 15.02., 15.03., 12.04., 10.05., 07.06.-> 08.06.* 04.01., 18.01., 01.02., 15.02., 01.03., 15.03., 29.03., 12.04., 26.04., 10.05., 24.05., 07.06.-> 08.06.*, 21.06. (Entsorger: Stadtreinigung Dresden GmbH, Tel.: 03 51/ 4 45 51 16)
alle 4 Wochen alle 4 Wochen alle 2 Wochen	
Gompitz, Pennrich, Rennersdorf, Steinbach, Unkersdorf, Zöllmen	donnerstags alle 2 Wochen: 12.01., 26.01., 09.02., 23.02., 09.03., 23.03., 06.04., 20.04.-> 21.04.*, 04.05.-> 05.05.*, 18.05., 01.06., 15.06., 29.06. (Entsorger: Becker Umweltdienste GmbH, NL Freital, Tel.: 03 51/ 64 40 00)

Alt-Leuteritz, Brabschütz, Merbitz, Mobschatz, Ockerwitz, Podemus, Roitzsch	donnerstags alle 2 Wochen: 05.01., 19.01., 02.02., 16.02., 02.03., 16.03., 30.03., 13.04., 27.04., 11.05., 25.05.-> 26.05.*, 08.06.-> 09.06.*, 22.06. (Entsorger: Becker Umweltdienste GmbH, NL Freital, Tel.: 03 51/ 64 40 00)
---	--

Gelber Sack

Altfranken, Merbitz, Mobschatz, Ockerwitz, Podemus, Roitzsch	freitags alle 2 Wochen: 13.01., 27.01., 10.02., 24.02., 10.03., 24.03., 07.04., 21.04.-> 22.04.*, 05.05.-> 06.05.*, 19.05., 02.06., 16.06., 30.06. (Entsorger: Stratmann Entsorgung GmbH, Tel.: 03 51/ 88 59 50)
Alt-Leuteritz	mittwochs alle 2 Wochen: 11.01., 25.01., 08.02., 22.02., 08.03., 22.03., 05.04., 19.04.-> 20.04.*, 03.05.-> 04.05.*, 17.05., 31.05., 14.06., 28.06. (Entsorger: Stratmann Entsorgung GmbH, Tel.: 03 51/ 88 59 50)
Brabschütz, Gompitz, Pennrich, Rennersdorf, Steinbach, Unkersdorf, Zöllmen	donnerstags alle 2 Wochen: 05.01., 19.01., 02.02., 16.02., 02.03., 16.03., 30.03., 13.04., 27.04., 11.05., 25.05.-> 26.05.*, 08.06.-> 09.06.*, 22.06. (Entsorger: Stratmann Entsorgung GmbH, Tel.: 03 51/ 88 59 50)

Städtische Blaue Tonne

Zum Schmiedeberg	wöchentlich montags: 02.01., 09.01., 16.01., 23.01., 30.01., 06.02., 13.02., 20.02., 27.02., 06.03., 13.03., 20.03., 27.03., 03.04., 10.04., 17.04.-> 18.04.*, 24.04., 01.05.-> 02.05.*, 08.05., 15.05., 22.05., 29.05., 05.06.-> 06.06.*, 12.06., 19.06., 26.06. (Entsorger: Veolia UmweltService Ost GmbH & Co. KG, Tel.: 0800 563 214 789)
Altfranken, Gompitz, Ockerwitz, Pennrich, Roitzsch, Steinbach, Unkersdorf, Zöllmen	donnerstags alle 2 Wochen: 05.01., 19.01., 02.02., 16.02., 02.03., 16.03., 30.03., 13.04., 27.04., 11.05., 25.05.-> 26.05.*, 08.06.-> 09.06.*, 22.06. (Entsorger: Veolia UmweltService Ost GmbH & Co. KG, Tel.: 0800 563 214 789)
Alt-Leuteritz, Brabschütz, Merbitz, Mobschatz, Podemus, Rennersdorf	freitags alle 2 Wochen: 06.01., 20.01., 03.02., 17.02., 03.03., 17.03., 31.03., 14.04.-> 15.04.*, 28.04., 12.05., 26.05.-> 27.05.*, 09.06.-> 10.06.*, 23.06. (Entsorger: Veolia UmweltService Ost GmbH & Co. KG, Tel.: 0800 563 214 789)

*veränderte Abfuhrtermine

Stand: 12.12.2016 · · · Bitte beachten Sie aktuelle Änderungen in den Ortsnachrichten des jeweiligen Monats!

Abfuhrkalender:

www.dresden.de/abfall -> Thema: „Abfallbehälter: Standplätze und Abfuhr“

Abfallberatung · für Privathaushalte: 03 51/4 88 96 33

· für Gewerbetreibende: 03 51/4 88 96 44

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

das Jahr 2016 liegt hinter uns und ich hoffe, Sie hatten ein schönes Weihnachtsfest. In den letzten Monaten und Jahren ist in unserer Ortschaft und den Ortsteilen viel investiert und geschaffen worden. Aber in der Zukunft gibt es noch viel zu erledigen und zu tun. Sie, die Bürgerinnen und Bürger, die Ortschaftsverwaltung und der Ortschaftsrat, haben eine große Verantwortung, um die Zukunft für uns alle richtig zu gestalten. Dabei gilt es, den Spagat zwischen dörflichem Ambiente und Wohlbefinden und der Großstadtatmosphäre in der richtigen Balance zu halten. Fest steht, Menschen wollen immer mehr und sind mit dem Erreichten nicht zufrieden. Das betrifft den privaten Bereich genauso wie die Ansprüche an die gesellschaftlichen Rahmenbedingungen. Die Anforderungen an Flexibilität, moderne und höhere Lebensqualität werden immer größer und diesen Tatsachen können wir uns nicht verschließen und entziehen. Dieser Komplex an Aufgaben wird die Ortschaftsräte in allen öffentlichen Sitzungen des Öfteren beschäftigen.

Die moderne Infrastruktur ist komplexer geworden. In allen Lebensbereichen liefert die Infrastruktur die Grundlage für eine funktionierende, moderne Lebensweise für Verkehr und Wohnen, für Erholung, für Bildung und Kultur. Dem gegenüber steht die Verantwortung, unsere Natur und Landschaft zu pflegen und zu erhalten. Dieser Notwendigkeit steht aber auch der Drang nach alternativer Energie gegenüber. Windkraftanlagen und Photovoltaik der großen Unternehmen aber auch die ErdwärmeverSORGUNG der individuellen Bauherren sind Fremdkörper in der Natur und werden von der Gesellschaft gefordert, privilegiert und finanziell gefördert. Umso wichtiger ist es hier in unseren Ortschaften alles dafür zu tun, um unsere Umwelt und Landschaft zu schützen und in der richtigen Ausgewogenheit und Notwendigkeit den Fortschritt zu unterstützen. Von Immanuel Kant stammt die Erkenntnis, dass unsere „Notwendigkeit zu Handeln weiter reicht, als die Fähigkeit zu erkennen“.

Das gilt sicher heute als auch in der Vergangenheit. Aber wenn man weiterkommen will, müssen wir handeln, mit dem Risiko des Irrtums, gelegentlich auch mit dem Mut zum Irrtum. Und wenn wir die großen und kleinen Projekte betrachten, die wir in den letzten Jahren umgesetzt haben, dann kommen wir automatisch zum Einigemeindungsvertrag mit der Landeshauptstadt Dresden. Ohne diese Partnerschaft und ohne die Möglichkeiten, die durch die Stadt Dresden gegeben sind, wäre eine derartige Entwicklung, wie sie jetzt stattgefunden hat, nicht möglich gewesen. Auch wenn immer wieder Kritik an der Stadt geübt wird, sie hat alle Versprechungen und Vereinbarungen eingehalten. Natürlich ist manchmal ein sanfter Druck notwendig, aber Hartnäckigkeit und Beharrlichkeit führen bekanntlich zum Ziel. Einen Plan sollte man immer haben. Grundsätzlich bleibt festzustellen, wir selbst sind ein Stück Dresden und das sollte uns mit Stolz erfüllen und für eine erfolgreiche Entwicklung optimistisch stimmen.

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
an dieser Stelle möchte ich allen Ortschaftsräten, der Verwaltung und dem Bauhof sowie allen Fachämtern für ihre konstruktive, vertrauliche und angenehme Zusammenarbeit danken und hoffe, dass wir die anstehenden Aufgaben in 2017 gemeinsam bewältigen werden.

Ihnen, meine sehr verehrten Bürgerinnen und Bürger, danke ich für das entgegengebrachte Vertrauen und wünsche Ihnen ein zufriedenes und erfolgreiches Jahr 2017.

Mit freundlichem Gruß
Gerhard Ofschanka, Ortsvorsteher

Ortschaftsratssitzung Gompitz

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet am Montag, **9. Januar 2017**, um 19:30 Uhr, im Gemeindezentrum Gompitz, Altnossener Str. 46a statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem aktuellen Aushang in den Schaukästen.

Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Gompitz vom 07.11.2016

Beschluss zu V-GP0088/16

Der Ortschaftsrat Gompitz beschließt, der Freiwilligen Feuerwehr Dresden-Ockerwitz einen Zuschuss in Höhe von 150,00 Euro aus dem Verfügungsfonds des Ortschaftsrates für das Glühweinfest am 04.12.2016 bereitzustellen.

Beschluss zu V-GP0089/16

Der Ortschaftsrat Gompitz stellt der Kindertagesstätte Gompitzer Spatzenest Finanzmittel aus dem Verfügungsfonds 2016 in Höhe von 300,00 Euro für die Anschaffung von Büchern und Bällen zur Verfügung.

Beschluss zu V-GP0090/16

Der Ortschaftsrat Gompitz stellt der Grundschule Gompitz Finanzmittel aus dem Verfügungsfonds 2016 in Höhe von 300,00 Euro für die Anschaffung von Büchern und Bällen zur Verfügung.

Beschluss zu V-GP0091/16

Der Ortschaftsrat Gompitz stellt Finanzmittel aus dem Verfügungsfonds 2016 in Höhe von max. 200,00 Euro für den Erwerb von neuem Lesematerial im Bücherstübchen Ockerwitz zur Verfügung.

Beschluss zu V-GP0092/16

Der Ortschaftsrat Gompitz stellt für eine zusätzliche Förderung der Vereinsarbeit im Jahr 2016 Finanzmittel aus dem Verfügungsfonds 2016 in Höhe von 5,00 Euro für jedes in der Ortschaft Gompitz wohnhafte Mitglied (Mitgliederstand: 31.12.2015) bereit.

Beschluss zu V-GP0093/16

Der Ortschaftsrat Gompitz stellt Finanzmittel aus dem Verfügungsfonds 2016 in Höhe von max. 660,00 Euro für den Erwerb von zwei Klassensätzen (je 30 Stück) der Broschüre über den Lehrpfad im Zschonergrund für die Grundschule Gompitz bereit.

Beschluss zu V-GP0094/16

„Umsetzung des Stadtratsbeschlusses V1037/16 zur Polizeiverordnung der Landeshauptstadt Dresden“
In die Polizeiverordnung der Landeshauptstadt Dresden soll in § 7 Abs. 5 der Pennricher Park zu den in Anlage 1 aufgeführten Gebieten mit lokal begrenztem Leinenzwang für Hunde aufgenommen werden.

Beschluss zu V-GP0095/16

„Umsetzung des Stadtratsbeschlusses V1037/16 zur Polizeiverordnung der Landeshauptstadt Dresden“
In die Polizeiverordnung der Landeshauptstadt Dresden soll in § 7 Abs. 5 der Zschonergrund (Bereich Schulzenmühle – Zschonermühle) zu den in Anlage 1 aufgeführten Gebieten mit lokal begrenztem Leinenzwang für Hunde aufgenommen werden.

Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Gompitz vom 05.12.2016

Beschlussempfehlung zur Vorlage V1285/16

„Bibliotheksentwicklungsplan 2017 bis 2019“

Der Ortschaftsrat Gompitz stimmt dem Entwurf für den Bibliotheksentwicklungsplan 2017 bis 2019 zu. Für das zur Umsetzung erforderliche Personalentwicklungskonzept mit der notwendigen Anpassung des Stellenplanes müssen entsprechende, finanzielle Mittel vorgehalten bzw. eingestellt werden.

Begründung:

In Fortsetzung des Bibliotheksentwicklungsplanes für die Jahre 2014 bis 2017 wird angeknüpft an die erfolgreich umgesetzte Bildungsfunktion dieses Planes.

Mit dem neuen Plan sollen neue strategische Entwicklungsziele, basierend auf bewährten Methoden und angepassten aktuellen gesellschaftlichen und finanziellen Rahmenbedingungen umgesetzt werden.

Die im Plan definierten Schwerpunkte, wie z. B. der Umzug und Start der Zentralbibliothek sowie die Weiterführung der gelungenen Initiative zur Willkommenskultur werden vom Ortschaftsrat Gompitz ausdrücklich befürwortet.

Beschluss zu V-GP0096/16

Der Ortschaftsrat Gompitz beschließt, die nicht abgerufenen Verfügungsmittel des Ortschaftsrates Gompitz aus dem Jahr 2016 zweckgebunden dem Straßen- und Tiefbauamt für Maßnahmen an Gehwegen und Straßen im Ortschaftsgebiet bereitzustellen.

Beschluss zu V-GP0097/16

Der Ortschaftsrat Gompitz beschließt die Richtlinie für die Vereinsförderung durch den Ortschaftsrat Gompitz (Förderrichtlinie OS Gompitz).

Der Beschluss V-GP0179/12 vom 07.01.2013 wird aufgehoben.

Beschluss zu V-GP0099/16

„Breitbandausbau in den Dresdner Ortschaften“

Der Ortschaftsrat Gompitz beschließt die Stadtverwaltung aufzufordern, bis zum Ende des Jahres 2018 für eine flächendeckende leitungsgebundene Breitbandversorgung von mindestens 50 Mbit/s Downloadgeschwindigkeit auf dem Gebiet der Ortschaft Gompitz zu sorgen. Auf welche Weise die Breitbandinfrastruktur in entsprechender Qualität ausgebaut wird, obliegt dem Ermessen der Stadtverwaltung.

Begründung:

Bundes- und Landesregierung setzten sich das Breitbandausbauziel von mindestens 50 Mbit/s Downloadgeschwindigkeit in der Fläche bis 2018. Mit Blick auf den von der sächsischen Landesregierung eingerichteten DiOS-Atlas wird allerdings deutlich, dass die Breitbandinfrastruktur in weiten Teilen der Dresdner Ortschaften noch nicht der politisch formulierten Wegmarke entspricht. Um der digitalen Entwicklung Schritt zu halten, sind die entsprechenden Handlungen seitens der Stadtverwaltung zu treffen, auf das die Landeshauptstadt Dresden im Allgemeinen sowie die Ortschaften im Besonderen mittelfristig keine Standortnachteile zum Umland zu fürchten haben.

Beschluss zu V-GP0100/16

Der Ortschaftsrat Gompitz stellt Finanzmittel aus dem Verfügungsfonds 2016 in Höhe von 399,00 Euro zzgl. Versandkosten für die Anschaffung einer Leinwand „Cleixon Leinwand Rollo Professional Plus 300 x 225 cm“ einschließlich Befestigungsmaterial im Gemeindesaal Gompitz bereit.

Beschluss zu V-GP0101/16

Der Ortschaftsrat stellt Finanzmittel aus dem Verfügungsfonds 2016 in Höhe von max. 400,00 Euro gemäß Kostenschätzung für die benötigten Materialien zur Restaurierung der Ehrenpforte Unterkersdorf bereit.

Beschluss zu V-GP0102/16

Der Ortschaftsrat Gompitz stellt dem Förderverein 74. Grundschule Dresden-Gompitz für die Zirkuswoche vom 03. bis 10.09.2017 im Pennricher Park einen Zuschuss aus dem Verfügungsfonds 2016 in Höhe von max. 3.000,00 Euro bereit. Die Gesamteinnahmen und -ausgaben sind dem Ortschaftsrat nachzuweisen.

Beschluss zu V-GP0103/16

Der Ortschaftsrat Gompitz stellt Finanzmittel aus dem Verfügungsfonds 2016 für die Gestaltung der Zuwegung zum Gedenkstein in Zöllmen durch die Fa. Gartenbau Bunk bereit:

- für die Instandsetzungsarbeiten gemäß Angebot in Höhe von 499,80 Euro
- für das Material gemäß Kostenangebot in Höhe von 470,05 Euro

Beschluss zu V-GP0104/16

Der Ortschaftsrat Gompitz beauftragt den Heimatverein Gompitz e. V. mit der Instandsetzung der Infotafel an der Gleisschleife Pennrich und stellt dafür Finanzmittel aus dem Verfügungsfonds 2016 in Höhe von 800,00 Euro bereit.

Beschluss zu V-GP0105/16

Der Ortschaftsrat Gompitz stellt Finanzmittel aus dem Verfügungsfonds 2016 in Höhe von 800,00 Euro für die Instandsetzung vorhandener Bänke im Zschonergrund und die Bank um der Linde auf dem Dorfplatz in Ockerwitz durch die Freiwillige Feuerwehr Ockerwitz bereit.



Altersjubilare bitte melden!

Der Ortschaftsrat Gompitz nimmt die Gratulation zu Geburtstagen und Jubiläen von Bürgerinnen und Bürgern der Ortschaft Gompitz gemäß Beschluss V-GP0056/15 vom 07.12.2015 vor.

Glückwünsche übermittelt der Ortschaftsrat zum 70., 75., 80., 85., 90., 95., 100. und jeden folgenden Altersjubiläum.

Mit Inkrafttreten des Bundesmeldegesetzes (01.11.2015) können Daten zum **91., 92., 93., 94. und 96., 97., 98., 99.** Geburtstag aus melderechtlicher Sicht nicht mehr übermittelt werden. Daraus ergibt sich, dass eine Gratulation grundsätzlich nicht mehr erfolgen kann.

Auf Wunsch des Jubilars wird der Ortschaftsrat eine persönliche Gratulation auch weiterhin gern vornehmen. Dafür ist aber Ihre Mitwirkung erforderlich.

Schriftliche Meldungen mit den benötigten Angaben nimmt die Verwaltungsstelle Gompitz entgegen.

Anzeigen

Liebe Seniorinnen und Senioren,

unser Verein „Seniorenverein Gompitz e. V.“ feierte am 14.12.2016 das alljährliche Lichterfest im Gemeindezentrum Gompitz.

Das Jahr 2016 ist fast vorbei und schöne Erinnerungen sind in den Herzen der Vereinsmitglieder hängen geblieben. Nicht nur die Feste waren es, die unser Vereinsleben so interessant machten, sondern auch Sachvorträge, z. B. zum Feuerwehrwesen von Mirko Göhler oder die Arbeit des Landesvereins Sächsischer Heimatschutz e. V. von Harald Worms, sowie lustige Nachmittage kamen bei den Mitgliedern gut an. Nicht zuletzt war es eine Stadtrundfahrt mit Jens Meyer und seinem Bus und den Erläuterungen von Frieder Linke ließen die 3-stündige Rundfahrt zu einem echten Erlebnis werden. Kaffee gab es im Bus und Kuchen hatte Frau Linke mitgebracht, sodass es an nichts fehlte. So wollen wir auch im nächsten Jahr wieder einige Höhepunkte erleben.

Alle Vereinsmitglieder sind herzlich eingeladen, aber auch Nichtmitglieder sind jederzeit willkommen.

Allen Seniorinnen und Senioren wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr mit interessanten Erlebnissen. Es grüßt Sie alle der Vorstand des Vereins.

Frieder Linke



Allen Kindern und Eltern wünschen wir ein gesundes neues Jahr 2017. Gemeinsam freuen wir uns auf viele geplante Erlebnisse und Höhepunkte des kommenden Jahres.

Wir möchten uns nochmals recht herzlich im Namen aller Kinder und Mitarbeiter des Gompitzer Spatzenesters für die Weihnachtsgrüße, Geschenke und Spenden zum Weihnachtsfest bedanken.

Im Januar wollen wir die Winterfreuden durch viele abwechslungsreiche Erlebnisse mit allen Sinnen genießen. Zu einem gemeinsamen Rodelnachmittag laden wir Kinder und Eltern zu einer lustigen Rodelparty bei Tee und Glühwein ein. Bitte beachten Sie die Aushänge an den Informationstafeln.

Für unsere Vorschulkinder beginnt am 3. Januar der Schwimmkurs. Allen Kindern wünschen wir viel Spaß und Freude beim Erlernen des Schwimmens. Ansporn dafür wird der Erwerb des „Seepferdchens“ sein.

Zu unserem ersten Spielnachmittag treffen sich die Krabbelgruppenkinder am Mittwoch, dem 4. Januar 2017, 16.00 Uhr in der Kindertagesstätte.

Wussten Sie schon... „Wir sehen aufs alte Jahr zurück und haben neuen Mut. Ein neues Jahr, ein neues Glück, die Zeit ist immer gut.“



Hoffmann von Fallersleben



74. GRUNDSCHULE

Ockerwitzer Allee 128

01156 Dresden

Tel: 0351 / 4116775

Fax: 0351 / 4117206

Homepage: www.74grundschule.gompitz.de
eMail: Dresden-74.GS@t-online.de



Ein neues Jahr beginnt

Wir wünschen allen Einwohnern unserer Ortschaft ein wunderschönes, vor allem gesundes neues Jahr mit vielen glücklichen Tagen.

Im Januar gehen unsere Kinder der Klasse 1 wieder in die Bibliothek.

Unsere großen Schulkinder der Klasse 4 schauen sich im Schulmuseum um, wie das Lernen früher war und am 12.01. schnuppern sie dann zum Grundschultag in den Alltag des Gymnasiums Cotta.

Am 27.01. freuen wir uns alle auf die leckeren Kuchen und herzhaften Snacks unserer Klasse 3.



Natürlich werden wir auch viel im Schnee unterwegs sein, vorausgesetzt es schneit.

Wir wünschen allen einen schönen Wintermonat Januar.

Das Team der 74. Grundschule

Danke an die Gärtnerei Geißler für die blumige Weihnachtsüberraschung für das gesamte Personal.



Rückblick und Vorausschau

Es weihnachtet schon sehr und die meisten von uns genießen in der nächsten Zeit ein paar freie Tage. Im Namen des Vorstands des Heimatverein Gompitz wünsche ich Ihnen allen eine gesegnete und besinnliche Weihnachtszeit mit viel Zeit für Familie und Freunde. Für das anstehende neue Jahr haben die meisten den großen Wunsch nach ausreichend Gesundheit. Ich kann mich dem nur anschließen und hoffe für alle das Beste.

Auch im Jahr 2017 wird es wieder zahlreiche Veranstaltungen geben, die vom Heimatverein hauptsächlich oder begleitend organisiert und betreut werden. Ein Höhepunkt ist dabei sicher der Projektzirkus im September. Wir freuen uns, wenn Sie die angebotenen Veranstaltungen unserer Ortschaft auch im neuen Jahr rege besuchen.

*Mike Heinrich, Pennrich
Vorsitzender Heimatverein Gompitz e. V.*

Anzeigen

Liebe Altfrankener Bürgerinnen und Bürger,

in der letzten Sitzung wurde von Herrn Pfeil vom Stadtplanungsamt, Abt. Verkehrsentwicklung das Radverkehrskonzept der LH Dresden vorgestellt. Dieses Konzept beinhaltet das gesamte Radverkehrsnetz im innerstädtischen Bereich sowie die Anbindungen an übergeordnete, d. h. aus der Stadt herausführende Netze. Der Betrachtungszeitraum geht bis in das Jahr 2025. Zur Umsetzung des Konzeptes sind rd. 45 Mio. Euro erforderlich. 30 Mio. Euro können dafür als Fördermittel beantragt werden. Schwerpunkte sind der Netzausbau, das Einrichten von Fahrradparkstationen in Ballungszentren (z. B. DB-Bahnhöfe u. Haltepunkte, TU) sowie Verknüpfungen von Personennahverkehr und Fahrradmitnahme. Besondere Bedeutung für radtouristische Angebote hat das Konzept der Wegweisung. Hier wird ein bundesweiter Standard für die Wegweisung genutzt und der Radfahrer auf entsprechenden Wegen zu den Zielorten geführt. Die Verbesserung der Verkehrssicherheit des Radverkehrs in Dresden ist ein besonderer Schwerpunkt. Ein Vergleich des Unfallgeschehens mehrerer deutscher Großstädte in Bezug zum Radverkehrsanteil und zur Einwohnerzahl zeigt für Dresden ein überdurchschnittliches Unfallaufkommen beim Radverkehr. Das betrifft auch Unfälle mit schweren Personenschäden. Die Betrachtung der Unfallursachen und Unfallorte sowie deren Auswertung fanden Eingang in das Radverkehrskonzept.

Der Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen hat für die Eröffnung des Kindergartens Altfrankener Dorfstraße einen neuen Termin genannt. Die Objektübergabe durch das Hochbauamt wird danach in der 1. Juliwoche 2017 erfolgen. Der Einzug der Kinder kann dann voraussichtlich zum 1. August 2017 stattfinden und somit ein halbes Jahr später als geplant.

Trotz finanzieller Beteiligung des Ortschaftsrates am endgültigen Ausbau der Otto-Harzer-Straße sieht das Straßen- und Tiefbauamt auf Grund fehlender Planungskapazitäten eine Realisierung nicht im Jahr 2017, sondern erst 2018.

Überraschend sind solche Terminverschiebungen von Seiten der Ämter für uns nicht mehr, da wir bereits mit wesentlich längeren Terminketten leben mussten.

Ich wünsche Ihnen auch im Namen des Ortschaftsrates eine schöne besinnliche Weihnacht mit genügend Zeit für Familie, Freunde und für sich selbst sowie einen guten Rutsch in ein gesundes, positives Jahr 2017.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Ortsvorsteher Dr. Doltze

Ortschaftsratssitzung Altfranken

Unsere nächste Sitzung findet statt am Montag, dem **09.01.2017**, um 19:00 Uhr, im Ortschaftszentrum, Otto-Harzer-Str. 2 b. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den aktuellen Aushängen.

Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Altfranken vom 12.12.2016

Beschlussempfehlung V1252/16

Radverkehrskonzept der Landeshauptstadt Dresden

Zustimmung

Beschlussausfertigung V-AF0045/16

Breitbandausbau in den Dresdner Ortschaften

Der Ortschaftsrat fordert die Stadtverwaltung auf, bis zum Ende des Jahres 2018 für eine flächendeckende leitungsgebundene Breitbandversorgung von mindestens 50 Mbit/s Downloadgeschwindigkeit auf dem Gebiet der Ortschaft Altfranken zu sorgen. Auf welche Weise die Breitbandinfrastruktur in entsprechender Qualität ausgebaut wird, obliegt dem Ermessen der Stadtverwaltung.

Begründung:

Bundes- und Landesregierung setzten sich das Breitbandausbauziel von mindestens 50 Mbit/s Downloadgeschwindigkeit in der Fläche bis 2018. Mit Blick auf den von der sächsischen Landesregierung eingerichteten DiOS-Atlas wird allerdings deutlich, dass die Breitbandinfrastruktur in weiten Teilen der Dresdner Ortschaften noch nicht der politisch formulierten Wegmarke entspricht. Um der digitalen Entwicklung Schritt zu halten, sind die entsprechenden Handlungen seitens der Stadtverwaltung zu treffen, auf das die Landeshauptstadt Dresden im Allgemeinen sowie die Ortschaften im Besonderen mittelfristig keine Standortnachteile zum Umland zu fürchten haben.

Zustimmung

Information zu Baumfällungen auf dem Flurstück 474/3 entlang des Weges zum Spielplatz Haufes Berg

Wann Wo Was Wieviel

Am 12. Dezember 2016 beginnt der Dresdner Baumdienst im Auftrag der Verwaltungsstelle Compitz und des Amtes für Stadtgrün und Abfallwirtschaft in der Rücklage des Halankweges in Altfranken mit Baumpflegearbeiten.

Warum

In einem ersten Durchgang werden durch gezielte Fällungen wertvolle Bäume freigestellt und in ihrem Wuchs gefördert. Des Weiteren erfolgen Schnittmaßnahmen für das Lichtraumprofil am Fußpfad.

Ausgleich und Ersatz

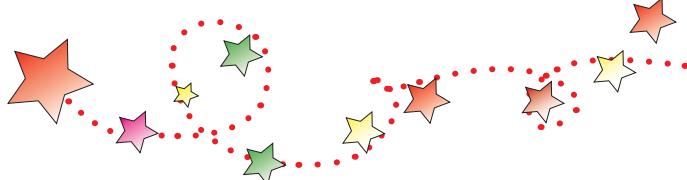
Ersatzpflanzungen in Form von Sträuchern für den Aufbau eines Lärm- und Emmissionsschutzstreifens mit vielfältigen ökologischen Funktionen

Informationen zu Straßensperrungen/Verkehrseinschränkungen/Umwege für die Bürger/Sicherheitshinweise

Für die Dauer der Pflegearbeiten kommt es zu Behinderungen auf dem Fußpfad zwischen Otto-Harzer-Straße und dem Spielplatz Haufes Berg.

Weitere Informationen zu Baumfällungen

Baumfällungen bedürfen entsprechend des Bundesnaturschutzgesetzes und der Gehölzschutzsatzung der Landeshauptstadt Dresden



einer Genehmigung. Sie sind nur im Zeitraum vom 1. Oktober bis 28. Februar erlaubt.

Zuständigkeiten für Baumfällungen: Das Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft ist zuständig für alle Fragen rund um Planung, Pflege und Verkehrssicherheit der Straßenbäume im öffentlichen Verkehrsraum sowie für die Bäume in Park-und Grünanlagen. Das Umweltamt ist zuständig für die Erteilung von Fällgenehmigungen

auf privaten Grundstücken im Stadtgebiet von Dresden.

Einen Überblick über bevorstehende Fällungen bietet eine im Internet unter www.dresden.de/baum veröffentlichte Liste.

Diese Liste basiert auf dem Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft bekannten und gemeldeten Maßnahmen auf Grundlage der Gehölzschutzsatzung der Landeshauptstadt Dresden.

Diese Liste wird regelmäßig aktualisiert.

Anzeigen



Am 26. November fand im Beisein von Mitgliedern des Ortschaftsrates und unserer Interessengemeinschaft sowie Altfrankener Einwohnern die Enthüllung der Gedenktafel am ehemaligen Schulgebäude im Heinrich - Klemm - Weg statt. Die Gedenktafel, die auf Initiative des Ortschaftsrates realisiert wurde, erinnert an den Altfrankener Heinrich Klemm, dessen Todestag sich am 28. November 2016 zum 130. sten Mal jährt. Das Schulhaus war ein Geschenk Klemms an seine Geburtsgemeinde und wurde 1888 aus Mittel der Heinrich-Klemm-Stiftung errichtet.

Das Foto zeigt den Vorsitzenden unserer Interessengemeinschaft Frank Bretschneider (l.) und den Vorsitzenden des Ortschaftsrates Dr. Hubertus Doltze.

Interessengemeinschaft **Historisches Altfranken** e.V.

Am 2. Dezember trafen sich die Mitglieder unserer Interessengemeinschaft zu ihrer Weihnachtsfeier in der Werkstatt der Christoph Hein Restauratorengesellschaft, um sich über die restauratorischen Arbeiten an den Teilen der Grabanlage Heinrich Klemms informieren zu lassen. Frau Dana Krause, die verantwortliche Restauratorin, informierte uns umfassend über die Demontagearbeiten an der Grabanlage und die ersten Schritte der notwendigen Arbeiten.

Bis zum Früh Sommer 2017 sollen die Werkstattarbeiten abgeschlossen sein und die Montage der Einzelteile an der Grabanlage erfolgen. Damit wäre ein weiteres Projekt zu Heinrich Klemm abgeschlossen.



Die beiden marmornen Grabplatten der Grabanlage erfordern die meiste restauratorische Bearbeitung. Bei der linken Platte sind bereits die ersten Reinigungsarbeiten durchgeführt worden. Neben der Reparatur der Bruchstellen erfolgt noch die Auslegung der Schrift in Gold.

Der Aufsatz der Grabanlage wird aufwändig gereinigt und konserviert. Um die fehlenden Teile des Aufsatzes ergänzen zu können, benötigt unsere Interessengemeinschaft noch weitere Spenden.



Liebe Bürgerinnen und Bürger der Ortschaft Mobschatz,

ehe ich von den Tätigkeiten des Ortschaftsrates berichte, möchte ich zunächst die Chance nutzen, Ihnen von Herzen ein recht erfolgreiches Jahr 2017 zu wünschen. Mögen all Ihre Vorhaben und Wünsche in Erfüllung gehen! Kann Ihnen der Ortschaftsrat dabei behilflich sein, so fühlen Sie sich bitte jederzeit eingeladen uns anzusprechen.

Ich schaue noch einmal zurück: Es ist gute Tradition in unserer Ortschaft, sich zum 3. Advent zum Mobschatzer Weihnachtslauf zu treffen. Circa 30 Sportsfreunde folgten der Einladung und absolvierten die Runde. Wie jedes Jahr war es kalt, stürmisch und unheimlich lustig. Ich danke nochmals allen Helfern sowie dem edlen Spender für ihren Einsatz – es war wie immer eine tolle Veranstaltung!

In den vergangenen beiden Sitzungen des Ortschaftsrates beschäftigten wir uns mit der Polizeiverordnung der Landeshauptstadt Dresden. Die Diskussion drehte sich von der Anleinplicht von Hunden, über deren Hinterlassenschaften auf Wegen und Wiesen bis zur Fütterung von Tauben und Waschbären. Nach längeren Überlegungen haben wir uns jedoch dazu entschieden, keine weiteren Regelungen bezüglich dieser Themen vornehmen zu wollen. Diese Entscheidung soll keinesfalls als verantwortungsloses Handeln interpretiert werden, doch sind wir der Auffassung, dass unser alltägliches Leben bereits durch genug Regeln und Vorschriften geprägt ist. Außerdem müssen neue Regelungen auch stets kontrollier- und sanktionierbar sein – bei beiden Punkten hatten wir Bedenken. So möchte ich in diesem Zusammenhang ganz einfach an das Gewissen aller Tierfreunde und Hundehalter appellieren, sich an die bereits bestehenden Regeln der Dresdner Polizeiverordnung zu halten. Wir leben im eher ländlich geprägten Raum. Hier ist Tierhaltung immer schon etwas Normales. Dementsprechend bitte ich um Sorgfalt und verantwortungsbewusste Tierhaltung, ebenso aber auch um ein gesundes Maß an Toleranz gegenüber Vierbeinern.

Wenn wir über Toleranz gegenüber dem Tierreich sprechen, ist bei vielen Mitbürgern die Grenze des Ertragbaren bezüglich des hiesigen Schwarzwilds schon längst erreicht. Auch ich habe die subjektive Wahrnehmung, dass sich die Wildbestände in den vergangenen Jahren erhöhten und deren Aktionsradien immer näher an unsere Häuser und Gärten rücken. Es wird Zeit, dass wir dieses Thema an den entsprechenden Stellen der Stadtverwaltung anbringen und uns Besserung erbitten. Diesbezüglich versucht unsere Ortschaftsverwaltung aussagefähige Verantwortliche in die kommende Sitzung im Januar einzuladen. Ob dies gelungen ist, entnehmen Sie bitte zu gegebener Zeit den Schautafeln in unseren Ortsteilen.

Darüber hinaus diskutiert der Ortschaftsrat momentan über zwei weitere Planungsinhalte. Während wir die Aufgabenstellung zur Beplanaung des Flurstückes 13 in Podemus bereits im Dezember 2016 diskutierten, beschäftigt uns nun die Zukunft der Spielplätze in Brabschütz und Mobschatz. Auf beiden sind Ortstermine mit den zuständigen Vertretern des Amts für Stadtgrün und Abfallwirtschaft geplant. Während in Brabschütz nur Instandsetzungsarbeiten nötig werden, wird in Mobschatz wahrscheinlich ein teilweiser Austausch der Spielgeräte erfolgen müssen. Dieses Thema wird uns mit Sicherheit noch eine ganze Weile begleiten. Außerdem werden wir in den kommenden Monaten wieder die Gespräche mit dem Busunternehmen Satra aufnehmen, um die Qualität unserer ÖPNV-Verbindungen zu verbessern. Hier hat sich im vergangenen Jahr unumwunden zu wenig getan.

Ich würde mich freuen, Sie in der kommenden Sitzung begrüßen zu dürfen. Bis dahin verbleibe ich mit herzlichen Grüßen,

Ihr Maximilian Vörtler

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates

**am Donnerstag, 12. Januar 2017, um 19:30 Uhr
im Dorfklub Mobschatz, Am Tummelsgrund 7b**

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte vor der Sitzung den aktuellen Aushängen in den Schaukästen der Ortschaft Mobschatz. Gäste sind herzlich eingeladen.

Aus der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates vom 08.12.2016

Beschluss zur Vorlage V1252/16 (beratend):

Stellungnahme des Ortschaftsrates Mobschatz zum Radverkehrskonzept der Landeshauptstadt Dresden
*zuständig: Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Bau und Verkehr
Berichterstatter: Vertreter des Stadtplanungsamtes, Verkehrsentwicklungsplanung*

Beschluss V-MB0104/16 (beschließend):

Umsetzung des Stadtratsbeschlusses V1037/16 zur Polizeiverordnung der Landeshauptstadt Dresden

Beschluss V-MB0106/16 (beschließend):

Breitbandausbau in den Dresdner Ortschaften

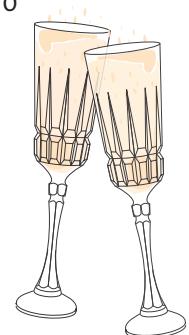
Beschluss V-MB0107/16 (beschließend):

Abfrage der Behandlung von Stellungnahmen des Ortschaftsrates Mobschatz zum Entwurf des Doppelhaushaltes 2017/2018
Berichterstatter: Ortsvorsteher

weitere Tagesordnungspunkte waren:

- Förderrichtlinie zur Vereinsförderung in der Ortschaft Mobschatz ab 2017 - Die Beschlussfassung wurde vertagt.
- Erarbeitung einer Aufgabenstellung für die Sanierung des Spiel- und Sportplatzes Am Tummelsgrund in Mobschatz
- Aktuelle Informationen der Ortschaft Mobschatz
Berichterstatter: Ortsvorsteher
- Bürgeranfragen

Der Ortsvorsteher, die Ortschaftsräte, die Mitarbeiterin im Ortschaftsbüro und die Mitarbeiter im Bauhof Mobschatz wünschen allen Einwohnerinnen und Einwohnern für das neue Jahr 2017 alles Gute, beste Gesundheit, Schaffenskraft und persönliches Wohlergehen.



Termine für die Ortschaftsratssitzungen 2017

Der Ortschaftsrat Mobschatz hat nachfolgenden Terminplan für die Ortschaftsratssitzungen im Jahr 2017 beschlossen:

- Donnerstag, 12. Januar 2017
- Donnerstag, 9. Februar 2017
- Donnerstag, 9. März 2017
- Donnerstag, 6. April 2017
- Donnerstag, 4. Mai 2017
- Donnerstag, 8. Juni 2017
- Juli = Sommerpause
- Donnerstag, 10. August 2017
- Donnerstag, 14. September 2017
- Donnerstag, 12. Oktober 2017
- Donnerstag, 9. November 2017
- Donnerstag, 7. Dezember 2017

Die Sitzungen finden im Dorfclub Mobschatz, Am Tummelgrund 7 b, 01156 Dresden, jeweils um 19:30 Uhr statt.

Après-Ski Party

in Mobschatz, Am Tummelgrund, vorm Gerätehaus der Feuerwehr am Sonntag, 29. Januar 2017 von 16:00 Uhr bis 20:00 Uhr

- Lagerfeuer, Glühwein, Gegrilltes
- Spiele für Jung und Alt
- Heiße Stimmungsmusik
- Eintritt frei!
- Bedingung: winterliches Outfit (Anorak, Schal und Mütze, Skianzug, Skibrille oder Ähnliches)



Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Veranstalter: Ortschaftsrat Mobschatz und Feuerwehr- und Heimatverein Mobschatz e. V.



Seniorenverein Mobschatz

Es weihnachtet sehr

und einer langjährigen, guten Tradition folgend, hatte der Seniorenverein Mobschatz auch in diesem Jahr zur

Seniorenweihnachtsfeier

in den Dorfclub Mobschatz geladen.

Die Mitglieder des SV hatten wieder dafür gesorgt, dass die zahlreich erschienen Gäste an festlich gedeckten Tischen Platz nehmen konnten. Besonderer Dank geht an dieser Stelle an die fleißigen Bastelfrauen, die unter der Leitung von Inge Philipp den Raum wieder besonders schön und stimmungsvoll dekorierten. Bevor zum Stollen der Kaffee gereicht wurde, begrüßte Frau Hetmank alle Anwesenden und übergab das Wort an unseren Ortsvorsteher Herrn Vörtler, der in seiner Ansprache über Vorhaben in den Ortsteilen und die Arbeit des Ortschaftsrates informierte und dabei u. a. für 2017 mehr Geld für den Seniorenverein versprach. Ich glaube, wir alle haben das erfreut zur Kenntnis genommen, standen doch für das gesamte Jahr 2016 je Senior nur 5,38 € zur Verfügung.

Nach dem Kaffeetrinken umrahmte der Alleinunterhalter Frank Hofert aus Coswig den Nachmittag mit Weihnachtsgeschichten, Witzen, Kurzgeschichten und lustigen Einlagen – auch als Weihnachtsmann – die die Lachmuskel herausforderten. Mit dem Abendbrot mit Kartoffelsalat und Würstchen sowie guten Gesprächen klang das Beisammensein aus.

Wir wünschen nun unseren Seniorinnen und Senioren sowie ihren Familien eine frohe, besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2017. Bleiben Sie alle schön gesund, damit wir noch viele gemeinsame Stunden im Dorfclub erleben können.

*Gabriele Hetmank
im Namen des Seniorenvereins Mobschatz*



Resümee der Senioren-Weihnachtsfeier im Merbitzer Hof

Am 06.12.2016 fand die Senioren-Weihnachtsfeier der Mitbürger aus den Ortsteilen Altleuteritz, Brabschütz, Merbitz, Podemus und Rennersdorf wie jedes Jahr im Gasthof „Merbitzer Hof“ statt. An den festlich geschmückten Tischen, mit einer kleinen Überraschung für jeden, konnten wir uns ausgiebig bei Kaffee, Stollen und Gebäck unterhalten. Als Guest begrüßten wir danach unseren Ortsvorsteher Herrn Vörtler. Er gab uns einen kurzen Überblick über die Aktivitäten des nun zu Ende gehenden Jahres und informierte über Zukünftiges. 15:00 Uhr erschienen die Kinder des Brabschützer Kindergartens. Leider mussten sie zu Fuß kommen, da der Bus ausfiel. Nachdem sie sich kostümiert hatten, gaben sie uns unter Anleitung von zwei Erzieherinnen ein weihnachtliches Programm zum Besten. Alle Gäste waren begeistert und bedankten sich für die gelungenen Darbietungen mit Applaus und einer Sammelspende für den Kindergarten. Ein kleines Geschenk für jedes Kind war der Dank für

den sehr guten Vortrag. Anschließend erfreute uns Frau Probst am Klavier mit einem Medley weihnachtlicher Melodien. Nach dem leckeren Abendessen und ausgiebiger Unterhaltung verabschiedete man sich nach einem gemütlichen Nachmittag bis zum nächsten Jahr.

Besonderer Dank gilt Familie Merbitz mit Personal für die stimmungsvolle Ausgestaltung der Feier und das, wie immer, gute Essen. Ein weiterer Dank gebührt allen hilfsbereiten nachbarlichen Kraftfahrern und Herrn Kiesewalter für den Fahrdienst, um auch bedürftigen Senioren die Teilnahme an der Weihnachtsfeier zu ermöglichen sowie Frau Lindner für ihre organisatorische Zuarbeit. Wir wünschen unseren Seniorinnen und Senioren für das Jahr 2017 viel Gesundheit und alles Gute.

*Seniorenverein / Ortsgruppe Brabschütz
Frau U. Queck und Frau M. Rosin*

Anzeige



Grundschule Cossebaude

Anzeigen

Cossebaude, Bahnhofstr. 5,
01156 Dresden
Fon: 0351 4 53 72 14,
Fax: 0351 4 54 15 82
E-Mail: gs-cossebaude@t-online.de
Internet: www.gs-cossebaude.de



Alle Jahre wieder ...

kommt der Weihnachtsmann in der Grundschule Cossebaude. Am Freitag, dem 02.12.2016 war es soweit. Die Grundschule Cossebaude hatte wieder ihre Pforten geöffnet. Viel Spaß für groß und klein, viele Leckereien, viel Heimlichkeit beim Basteln von Geschenken gab es in den Zimmern und auf dem Hof der Grundschule. Der Weihnachtsmann war natürlich auch mit dabei. Die Theatergruppe überraschte die Besucher mit einem neuen Stück. Der Posaunenchor erfreute alle Zuhörer mit schönen Weihnachtsliedern. Es war wieder ein gelungener Höhepunkt in der Adventszeit!

Ein Dankeschön an alle fleißigen Helfer!

Die Klassen 1a und b



Termine und Veranstaltungen

Freiwillige Feuerwehr Dresden

Stadtteilfeuerwehr Gompitz – Aktive Abteilung

Donnerstag, 05.01.17, 19:00 – 20:30 Uhr

Theoretische Ausbildung

Donnerstag, 19.01.17, 19:00 – 20:30 Uhr

Theoretische Ausbildung

Donnerstag, 26.01.17, 19:00 – 20:30 Uhr

Theoretische Ausbildung

Samstag, 28.01.17, 08:30 Uhr

Praktische Ausbildung

Stadtteilfeuerwehr Gompitz – Alters- und Ehrenabteilung

Donnerstag, 12.01.17, 18:00 Uhr

Revierdienst

Jugendfeuerwehr Gompitz

Dienstag, 03.01.17, 17:30 – 19:00 Uhr

Theoretische Ausbildung (GRH)

Dienstag, 10.01.17, 17:30 – 19:00 Uhr

Dienstsport (Sporthalle)

Dienstag, 17.01.17, 17:30 – 19:00 Uhr

Theoretische Ausbildung (GRH)

Dienstag, 24.01.17, 17:30 – 19:00 Uhr

Dienstsport (Sporthalle)

Dienstag, 31.01.17, 17:30 – 19:00 Uhr

Theoretische Ausbildung (GRH)

Stadtteilfeuerwehr Ockerwitz

Freitag, 13.01.17, 19:00 Uhr

Gefahren an der Einsatzstelle

Unfallschutzbelehrung

Freitag, 20.01.17, 18:30 Uhr

Dienstsport: Bowlingturnier Dresdner Westen

Freitag, 27.01.17, 19:00 Uhr

Jahreshauptversammlung

Sonntag, 29.01.17, 10:00 Uhr

Gerätehausdienst

Ortsgruppe Gompitz des Landesvereins

Sächsischer Heimatschutz e. V.

Die Ortsgruppe trifft sich am **Dienstag, 03.01.2017, 18:00 Uhr** in der Schulzenmühle.

Schiedsstelle Gompitz

Die Friedensrichterin der Schiedsstelle Gompitz Frau Körner und der Protokollführer Herr Pauling halten am **Donnerstag, 12.01.17, um 18:00 Uhr** ihre Sprechstunde. Anmeldungen nimmt das Sekretariat der Verwaltungsstelle Gompitz unter 0351 4139232 entgegen.

Schiedsstelle der Ortschaft Altfranken

Für die Bürgerinnen und Bürger der Ortschaft Altfranken ist die Schiedsstelle Ortsamt Cotta/Bereich Gorbitz zuständig. Die Sprechstunde findet am **Dienstag, 03.01.17 von 16:00 bis 18:00 Uhr** statt. Anmeldungen nimmt das Sekretariat des Ortsamtes Cotta unter 0351 4885601 entgegen.

Schiedsstelle Mobschatz

Die Schiedsstelle kann an jedem 3. Dienstag im Monat, also wieder am **17.01.17 von 18:00 bis 19:00 Uhr** im Dorfklub Mobschatz aufgesucht werden.

Bücherstübchen Ockerwitz

Das Bücherstübchen im Gemeindezentrum Ockerwitz ist am **Donnerstag, 12.01.17 von 17:00 bis 19:00 Uhr** geöffnet.

Bücherei Mobschatz

Die Bücherei im Dorfklub Mobschatz ist am **Dienstag, 17.01.17 von 17:00 bis 18:00 Uhr** geöffnet.

Schützenverein Gompitz e. V.

Montag, 09.01.17, 18:00 Uhr

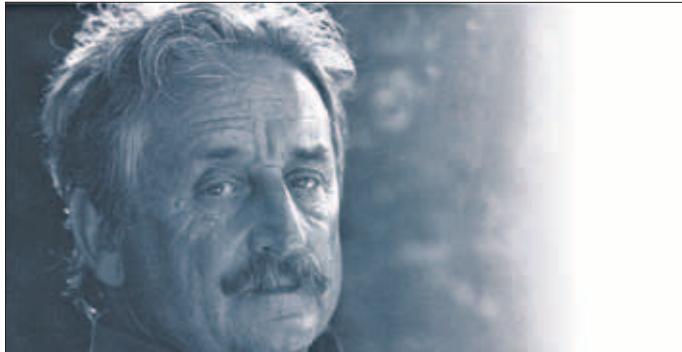
Trainingsschießen in der Schießanlage Briesnitz („Alte Schmiede“)

Montag, 23.01.17, 19:00 Uhr

Trainingsschießen in der Schießanlage Waltherstraße (Langwaffe)

Freitag, 27.01.17, 18:00 Uhr

Allgemeines Vereinstreffen im Schützenhaus

Anzeigen

Konzert mit
Ludwig Gütter

BENEFIZKONZERT
in der KIRCHE DRESDEN-BRIESNITZ
FÜR DIE NEUE GLOCKENANLAGE

Dreikönigs-Konzert
Mit Ludwig Gütter und Johann Clemens, Trompete und Corno da caccia
Friedrich Kircheis, Orgel

FREITAG, den 6. Januar 2017, 19 Uhr
Kartenbestellungen im Pfarramt, Tel. 421036 oder über die E-Mail kirche-briesnitz-dresden@freenet.de (alles freie Platzwahl)

Veranstaltungsplan Kulturverein Zschoner Mühle e. V.

Zschonergrund 2 | 01156 Dresden | 03 51 – 421 02 57 | verein@zschoner-muehle.de | www.zschoner-muehle.de

Veranstaltungsplan Januar 2017 • für Puppentheater - Kulturhof - Zschoner Mühle

PUPPENTHEATER/KINDERPROGRAMM *Eintritt: kostenpflichtig*



Tag	Uhrzeit	Stück	Es spielt
So.,	01.01.	15:00 Uhr	Die verwunschene Waldmühle <i>Puppentheater Runa Ringelrose</i>
Sa.,	07.01.	11:00 & 14:00 Uhr	Kasper kauft ein Haus <i>Puppentheater Jens Hellwig</i>
So.,	08.01.	11:00 & 15:00 Uhr	Kasper kauft ein Haus <i>Puppentheater Jens Hellwig</i>
Sa.,	14.01.	11:00 & 14:00 Uhr	Der kleine Maulwurf <i>August Theater mit Puppen Dresden</i>
So.,	15.01.	11:00 & 15:00 Uhr	Der kleine Maulwurf <i>August Theater mit Puppen Dresden</i>
Sa.,	21.01.	11:00 & 14:00 Uhr	Der Eisfürst <i>Puppentheater Eva Johne</i>
So.,	22.01.	11:00 & 15:00 Uhr	Der Eisfürst <i>Puppentheater Eva Johne</i>
Sa.,	28.01.	11:00 & 14:00 Uhr	Frau Holle <i>Traditionelles Marionettentheater Dombrowsky</i>
So.,	29.01.	11:00 & 15:00 Uhr	Frau Holle <i>Traditionelles Marionettentheater Dombrowsky</i>

Weitere Veranstaltungen finden Sie unter
www.club-passage.de und www.zschoner-muehle.de

Anzeigen

Ev.-Luth. Kirchspiel Dresden-West

Veranstaltungen im Januar 2017

in der Kirchengemeinde Dresden-Briesnitz und im Gemeindezentrum der Philippus-Kirchengemeinde Dresden-Gorbitz

Gottesdienste:

01.01.,	17.00 Uhr	in Cotta	Gemeinsamer Gottesdienst für das Kirchspiel
06.01.,	19.00 Uhr	Cottaer Friedhof	Gemeinsamer Gottesdienst für das Kirchspiel zum 100-jährigen Bestehen des Friedhofes Cotta
08.01.,	9.30 Uhr	Briesnitz	Gottesdienst mit Orgelmusik
	9.30 Uhr	Gorbitz	Gottesdienst mit anschließendem Gottesdienstnachgespräch
15.01.,	9.30 Uhr	Briesnitz	Gottesdienst mit Kantorei
	9.30 Uhr	Gorbitz	Gottesdienst mit Abendmahl
22.01.,	9.30 Uhr	Briesnitz	Gottesdienst mit Orgelmusik
	9.30 Uhr	Gorbitz	Gottesdienst
29.01.,	17.00 Uhr	Briesnitz	Abendgottesdienst mit Orgelmusik
	9.30 Uhr	Gorbitz	Gottesdienst mit Kindergottesdienst und anschließendem Kirchenkaffee

Musik:

Benefizkonzert für die neuen Briesnitzer Glocken

mit Ludwig Gütler, Johann Clemens und Friedrich Kircheis
in der Briesnitzer Kirche

Freitag, 6. Januar, 19.00 Uhr

Konzert „Viola plus ...“

in der Philippuskirche Gorbitz
Freitag, 27. Januar, 19.30 Uhr

Kirchengemeinde-Verwaltung:

Briesnitz dienstags 15.00 – 18.00 Uhr, donnerstags 10.00 – 12.00 Uhr
Alte Meißner Landstraße 30/32, 01157 Dresden

Tel.: 0351 4210361

Gorbitz: dienstags 15.00 – 18.00 Uhr
Leutewitzer Ring 75, 01169 Dresden
Tel.: 0351 4112141 / Fax: 4138360

Friedhofsverwaltung:

Briesnitz dienstags 15.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung
Meritzer Str. 21, 01157 Dresden, Tel.: 0351 4210387 / Fax: 500 4051

Gorbitz dienstags 13.00 – 16.00 Uhr und nach Vereinbarung
Rädestr. 31, 01169 Dresden, Tel.: 0351 4116936 / Fax: 413 77 58

Anzeigen

Ev.-Luth. Kirchgemeinden St.-Nikolai Weistropp-Constappel und Unkersdorf

Pfarramt Weistropp, Kirchstr. 6, 01665 Klipphausen OT Weistropp,
Tel.: 0351 4537747, Fax.: 0351 4525064, www.kirche-weistropp.de

Gottesdienste und Veranstaltungen im Januar 2017

01.01., Neujahr

17.00 Uhr in Constappel, Predigtgottesdienst

08.01., 1. Sonntag nach Epiphanias

9.00 Uhr in Unkersdorf, Predigtgottesdienst
10.30 Uhr in Constappel, Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesdienst

15.01., 2. Sonntag nach Epiphanias

9.00 Uhr in Constappel, Predigtgottesdienst
10.30 Uhr in Weistropp, Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesdienst

22.01., 3. Sonntag nach Epiphanias

9.00 Uhr in Weistropp, Predigtgottesdienst
10.30 Uhr in Unkersdorf, Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesdienst

29.01., 4. Sonntag nach Epiphanias

9.00 Uhr in Unkersdorf, Predigtgottesdienst
10.30 Uhr in Constappel, Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesdienst

Gemeindenachmittage:

Di., 17.01.2017, um 14.00 Uhr in Unkersdorf

Mi., 18.01.2017, um 14.00 Uhr in Weistropp

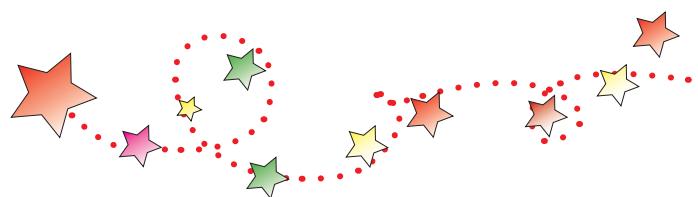
Do., 19.01.2017, um 14.00 Uhr in Constappel

Seniorenkreis

mittwochs, um 14.30 Uhr in Weistropp in der Winterkirche
(außer wenn Gemeindenachmittag ist)

Öffnungszeiten des Pfarramtes:

Montag: 8 - 14 Uhr und Dienstag: 14 - 18 Uhr





Un-) Frieden auf Erden und den Menschen (k)ein Wohlgefallen

Das Jahr 2016 neigt sich seinem Ende zu. Besorgt sehe ich in die Zukunft. Kriege, Not und Elend vor unserer Haustür, Aufrüstung, gewaltige Waffenexporte, Nato-Osterweiterung, islamische Norderweiterung sowie eine sich vertiefende Spaltung der Gesellschaft sind keine guten Zeichen. Viele Menschen fragen heute: „Was ist wahr?“ und „Warum kritisiert man nicht offen die Vereinigten Staaten als Urheber des Kriegsgeschehenes im Nahen Osten?“.

Sorgen bereitet mir immer wieder auch der Umgang mit unserer Muttersprache und der Sprachverfall. In der SZ vom 26.05.2016 äußert sich Hans-Joachim Meyer (ehemaliger sächsischer Staatsminister für Wissenschaft und Kunst von 1990 bis 2002) wie folgt: „Die Globalisierung tendiert zur sprachlichen und kulturellen Homogenität, denn ihre Protagonisten wollen eine Welt, die englisch spricht und amerikanisch denkt.“

Unermüdlich wird dies betrieben. Viele machen, so hoffe ich, nur gedankenlos mit. In der DNN vom 16.03.2016 wurde zum Beispiel darüber informiert, im Dresdner Barockviertel Königstraße einen „Business Improvement District“ oder kurz BID einzurichten. Ich frage mich auch, wo ich lebe, wenn mir auf einer Einladung der städtischen Galerie Dresden als Programmfpunkt „get together“ angeboten wird. Das Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Dresden verschenkte in einer Aktion große „City-Light-Plakate“ mit städtischen Motiven. Was ist das für eine schreckliche Wortschöpfung!

Auf der Heimatseite Nr. 178/Oktober 2015 wurden Worte/Begriffe aus unserem Alltag aufgeführt, die in einer bestimmten Zeitspanne erstmals wieder häufig verwendet wurden, für diese typisch oder gar in dieser neu entstanden sind. Eine entsprechende Auswahl für das vergangene Jahr 2016 ist in der Anlage aufgeführt.

Sie zeugen in der Regel von politischen Auseinandersetzungen, unterschiedlichen Anschauungen und werden gern zur Diffamierung des Gegners benutzt. Sie sind häufig Anzeichen eines Auseinanderbrechens der Gesellschaft, eines Kultur- und Sprachverfalls sowie einer großen Unzufriedenheit. Der Bedeutungsinhalt mancher inflationär gebrauchter Wörter scheint den Sprechern/Autoren verloren gegangen zu sein. Von älteren Menschen hörte ich nicht nur einmal den Satz: „Ich bin froh, dass ich schon so alt bin.“ Ängste, ein zunehmender Vertrauensverlust und das Gefühl, dass das, was man für „normal“ hält, immer mehr schwindet, bewirken eine Verunsicherung der Bürger. Die Heimat wird den Menschen fremder. Wohin der Prozess der Entheimatung führt, weiß ich nicht. Auf alle Fälle geht er einher mit einem Identitäts- und Werteverlust.

Bedrückend sind die ständigen kriegerischen Auseinandersetzungen und die massive Aufrüstung. Der deutsche Verteidigungshaushalt steigt allein von 34,29 Mrd. Euro im Jahr 2016 auf 36,6 Mrd. Euro im kommenden Jahr 2017, das heißt um fast 7 %. Ich wünsche mir, dass die

Weihnachtsbotschaft vor allem bei denen Gehör findet, die als Scharfmacher und Rüstungsverdiener aktiv sind.

Über eine Nachricht habe ich mich 2016 besonders gefreut. Die heute 90-jährige Erika Schirmer, die 1948 das Lied „Kleine weiße Friedenstaube“ textete und komponierte, wurde im Oktober 2016 mit dem Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland geehrt. Noch besser als jede Ordensverleihung wäre, wenn die „Kleine weiße Friedenstaube“ wieder in den Liederbüchern auftaucht und von unseren Schulkindern gesungen wird.

Die Botschaft „**Du sollst fliegen, Friedenstaube, allen sag es hier, dass nie wieder Krieg wir wollen, Frieden wollen wir.**“ begleitet uns durch das bevorstehende Jahr 2017, für welches ich Ihnen und Ihren Familien Gesundheit, einen kritischen Blick und Zuversicht wünsche.

Ihr Harald Worms

Anlage zur Heimatseite

Worte/ Begriffe, die Veränderungen im Alltag von 2016 verdeutlichen:

Abgehängten

Alpha – Journalisten

Bargeldabschaffung

Bildungsverfall

Brexit

Definitionshoheit

Deutungsmonopol

Dunkeldeutschland

Elitenarroganz

Empörungsjournalisten

Entfremdung

Entheimatung

Funktionseliten/ Eliten

Genderwahn

Geopolitik/ Geostrategie

Gesinnungsethik/ Verantwortungsethik

Global players

Gutmenschentum

Hassprediger

Kluft arm – reich

Helpersyndrom

Journalistenproletariat

Leitmedien

Linksfaschist

Mainstream

Minus- bzw. Negativzinsen

Nationalismen

Nazikeule

Netzwerke

Parteiwohl

Pegidaversteher
Pöbler
Populist/ Populismus/ populistisch
political correctness
Putinisierung
Rassist
Rechts- und Linksterrorismus
schweigende Mehrheit
soziale Ausgrenzung
Sprachverarmung

Straßen-Mob
Trumpismus
Umwaltung
Verdummungswohlstand
Verschwörungstheorie
völkisch
Volksverhetzung
Wilkommenputsch
Zivilgesellschaft
Zuwanderung

„Gutes kann niemals aus Lüge und Gewalt entstehen“

M. Gandhi

„Ich bin mir sicher, mit welchen Waffen der dritte Weltkrieg ausgetragen wird,
aber im vierten Weltkrieg werden sie mit Steinen und Stöcken kämpfen.“

Albert Einstein

„Der Mensch erfand die Atombombe,
doch keine Maus der Welt würde eine Mausefalle konstruieren.“

Albert Einstein

Bild des Monats



Gohliser Windmühle

Richard Bernhardt
Archiv Worms

Literaturhinweis

In der sächsischen Landeszentrale für politische Bildung können Sie kostenlos u. a. folgende Bücher erhalten:

- Was ist Populismus?
Jan-Werner Müller
Suhrkamp 2016
- Mainstream – Warum wir den Medien nicht mehr trauen
Uwe Krüger
Beck 2016
- Muslime in Sachsen – Geschichte, Fakten, Lebenswelten
Hakenberg/ Klemm
Sonderausgabe 2016

Neuerscheinung

„Der Lehrpfad Zschonergrund“

92 Seiten, zahlreiche Abbildungen, eine Karte

Preis: 10 Euro

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Dresden-Briesnitz
Im Rahmen des Projektes „Spurensuche“ entstand die Dokumentation durch Schüler mit Unterstützung Erwachsener.

Erhältlich ist sie u. a. im Vorwerk Podemus.

Der Lehrpfad führt als Rundweg von Dresden – Briesnitz über die Zschonermühle wieder zurück nach Briesnitz.

Die Mitglieder der Ortsgruppe Gompitz des Landesverein Sächsischer Heimatschutz e. V. wünschen Ihnen allen ein friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest.

Harald Worms

Vorsitzender der Ortsgruppe Gompitz
des Landesvereins Sächsischer Heimatschutz